



Das neue **Bezirksrathaus Rodenkirchen in Köln** ist als bürgernahe und einladende "Stadtloggia" gedacht. Der in die Jahre gekommene Bestandsbau aus den 60er Jahren muss ersetzt werden. Vor dem markanten Neubau wird sich der autofreie Quartiersplatz gleich einem Teppich ausrollen. Dieser bietet eine hohe Aufenthaltsqualität und Raum für verschiedenste Veranstaltungen. Einzelhandel und Gastronomie können die Platzfläche nutzen und den neuen Rathausplatz zu einem weiteren attraktiven Treffpunkt in Rodenkirchen machen. Die Typologie der platzbegleitenden Arkadenhäuser wird aufgegriffen und fortgeführt. Der Neubau bildet das geforderte Raumprogramm ab, kann aber noch flexibel auf sich ändernde Vorgaben reagieren. Das energieeffiziente Rathaus soll u.a. mit einer Wärmepumpe, Photovoltaik, Dachbegrünung, einem Eisspeicher und einer Regenwasserzisterne ausgestattet werden.

Unser Entwurf für das **Neubauensemble Haroldstraße 5 in Düsseldorf** schlägt eine homogene Fassade vor, deren Horizontalität die geschichteten Ebenen abbildet und den Ausblicke in Park und Stadt ermöglicht. Das nachhaltige Fassadenkonzept reagiert auf die unterschiedlichen Nutzungen und Himmelsrichtungen. Ähnlich einer Hutkrempe funktioniert die Geometrie der horizontalen Fassadenelemente. Einerseits sind sie geneigt, um die beste Ausrichtung für die Nutzung der Sonnenenergie zu generieren und zugleich Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung zu gewährleisten. Andererseits wird im Norden die „Krempe“ umgekehrt und öffnet sich, um viel Licht ins Gebäude zu bringen. Zwischen den Horizontalen umhüllt ein System aus vertikalen Elementen das Gebäude, um es vor östlicher und westlicher Sonneneinstrahlung zu schützen und dem Baukörper ein homogenes und abstraktes Aussehen zu verleihen. Die Lamellen werden an den Nord- und Südfassaden zurückgesetzt, um im Norden Platz für Vegetation zu schaffen und im Süden Photovoltaik-Paneele zuzulassen. Die Flachdächer werden begrünt. Alle Maßnahmen zielen auf eine Realisierung nach dem „Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen“ (BNB) im Silber-Standard sowie im KfW 40 Standard.

JSWD Architekten GmbH & Co. KG
Stralauer Allee 7
10245 Berlin-Friedrichshain
+49 30 439 7259 0
info@jswd.de
www.jswd-architekten.de

Präsentiert von